

Inhaltsverzeichnis

Mensch und Wissenschaftler

<i>Ulf Brunnbauer (Berlin), Andreas Helmedach (Braunschweig) und Stefan Troebst (Leipzig):</i> Einleitung	9
<i>Carl Bethke (Berlin):</i> Von der gesellschaftlichen Verantwortung des Historikers: Das Südosteuropa der 1990er Jahre im Spiegel der Veröffentlichungen von Holm Sundhaussen	15
Schriftenverzeichnis von Holm Sundhaussen	25

Teil 1: Sozialer und politischer Wandel

<i>Hannes Grandits (Graz):</i> Zur Modernisierung der spätosmanischen Peripherie: Die Tanzimat im städtischen Leben der Herzegowina	39
<i>Bogdan Murgescu (Bukarest):</i> Romanian Grain Exports and the Treaty of Adrianople (1829)	57
<i>Dubravka Stojanović (Belgrad):</i> Orte der Veränderung und Orte der Erinnerung. Die Straßen Belgrads 1885–1914	65
<i>Fanny Marina Papoulia (Berlin):</i> Griechenlands Weg in die Moderne? Die Reformen der Regierungen Trikoupis und Venizelos 1875–1935	81
<i>Rolf Wörsdörfer (Darmstadt):</i> Südosteuropa an Rhein und Ruhr. Die „westfälischen Slowenen“ 1880–1941	95
<i>Ulf Brunnbauer (Berlin):</i> Jugoslawische Geschichte als Migrationsgeschichte (19. und 20. Jahrhundert)	111

Inhaltsverzeichnis

<i>Dietmar Müller (Leipzig):</i>	
„Über Nutzen und Nachteil der phasenverschobenen Übernahme von Ergebnissen“ westeuropäischer Staats- und Nationsbildungsprozesse in Südosteuropa. Staatsbürgerschaft, Minderheiten und Eigentum in Rumänien und dem Königreich Jugoslawien	133
<i>Stefan Troebst (Leipzig):</i>	
Ein britischer Journalist im Sold des faschistischen Italien. Joseph Swire als Korrespondent in Albanien in den Jahren 1930/31. Drei Briefe	147
<i>Maria Todorova (Urbana-Champaign):</i>	
Was there civil society and a public sphere under socialism? The debates around Vasil Levski's alleged reburial in Bulgaria	163
<i>Georgia Kretsi (Berlin):</i>	
“Good and Bad Biography”. The Concept of Family Liability in the Practice of State Domination in Socialist Albania	175
Teil 2: Studien zu Nationsbildung, Identitäten und Konflikten	
<i>Ioannis Zelepos (Wien):</i>	
„Συ δε εγένου λιπόπατρις“. Zur Entwicklung vornationaler Identitätsmuster in Südosteuropa: Der „osmanisch-orthodoxe“ Heimatbegriff von Michailos Perdikaris (1766–1828)	189
<i>Bojan Aleksov (Budapest/Florenz):</i>	
Habsburg's "Colonial Experiment" in Bosnia and Hercegovina revisited . . .	201
<i>Philipp Ther (Frankfurt/Oder):</i>	
Die Tschechen als kulturelles Modell? Kulturtransfers von Böhmen nach Südosteuropa zur Zeit des späten Habsburgerreiches	217
<i>Malte Fuhrmann (Berlin):</i>	
Zwei Völker in Waffen: Türkisch-deutsche Interdependenzen beim <i>nation building</i>	231
<i>Wolfgang Höpken (Leipzig):</i>	
Archaische Gewalt oder Vorboten des „totalen Krieges“? Die Balkankriege 1912/13 in der europäischen Kriegsgeschichte des 20. Jahrhunderts	245
<i>Ricarda Vulpius (Berlin):</i>	
„Konfessions-Nationalität“ – ein Begriff für die Orthodoxen der vorrevolutionären Dnjepr-Ukraine?	261
<i>Klaus Buchenau (Berlin):</i>	
Serbisch-orthodoxer Proselytismus, 1918–1945. Merkhilfe für ein vergessliches historisches Gedächtnis	271
<i>Milan Ristović (Belgrad):</i>	
Südosteuropa als Ergänzungsquelle für Arbeitskräfte der deutschen Kriegswirtschaft im Zweiten Weltkrieg	285

Inhaltsverzeichnis

<i>Detlev Brandes (Düsseldorf):</i> Nationalsozialistische Siedlungspolitik in den böhmischen Ländern	301
<i>Thomas Bremer (Münster):</i> Die Religionsgemeinschaften und das Anliegen der Versöhnung im früheren Jugoslawien. Theologische und kirchenhistorische Reflexionen	323
<i>Karl Kaser (Graz):</i> Haradinaj contra Musaj. Gewalt und Ehre in Balkano-Anatolien: ein historisch-anthropologischer Essay	335
<i>Sevasti Trubeta (Berlin):</i> Southeast European Roma Between Humanitarianism and Labelling	351
<i>Stefan Ihrig (Braunschweig):</i> Unsere Gagsauen! Wahrnehmungen zwischen Kanon und Kontext	361
<i>Norbert Reiter (Berlin):</i> Wie weit reicht die „EuroLinguistik“?	375
 Teil 3: Repräsentationen und Erinnerungskulturen	
<i>Edgar Hösch (München):</i> Samuel Huntington und die orthodoxe Welt	381
<i>Oliver Jens Schmitt (Wien):</i> Skanderbeg reitet wieder. Wiederfindung und Erfindung eines (National-) Helden im balkanischen und gesamteuropäischen Kontext (15.–21. Jh.)	401
<i>Klaus Kreiser (Bamberg):</i> Midhat Paša zwischen Sofia und Basra. K(l)eine Denkmäler für einen großen Mann	421
<i>Árpád v. Klimó (Berlin):</i> Jahrhundertfeiern 1948. Überlegungen zur nationalen Geschichtskultur der Schweiz, Deutschlands und Ungarns im Kontext des Kalten Krieges	435
<i>Nenad Stefanov (Berlin):</i> Geschichte als Religion. Anmerkungen zur gesellschaftlichen Genese der historisierenden Opfermythologie im serbischen Ethno-Nationalismus	449
<i>Ramona Saavedra Santis (Berlin):</i> Zwischen „Sklaverei“ und „Verrat“. Überlegungen zum Opferbild von Zwangsarbeiterinnen und Kriegsgefangenen in der Sowjetunion zwischen 1941 und 1991	461
<i>Gabriella Schubert (Jena):</i> „Ein Opfer für den Genossen Tito und die Partei“. Mythenrezeption und Mythenproduktion	471
<i>Silvija Kavčič (Berlin):</i> Erinnern an sexuelle Gewalt	485

Inhaltsverzeichnis

<i>Natalija Bašić (Berlin):</i> Die Moral des Seitenwechsels. Zur Neubewertung des Zweiten Weltkriegs in Serbien und Kroatien	495
<i>Rumen Daskalov (Sofia):</i> Die Debatte über den Faschismus in der bulgarischen Geschichtsschreibung	507
<i>Mariana Hausleitner (München):</i> Die verzögerte Aufarbeitung kommunistischer Verbrechen in Rumänien nach 1990	521
<i>Predrag Marković (Belgrad):</i> Die Deutschen als Naher Westen der Serben. Vorstellungen von den Deutschen und Deutschland in der modernen serbischen Geschichte	539
<i>Dunja Melčić (Frankfurt/Main):</i> Der Diskurs über die Vergangenheit in Kroatien	547
<i>Stephanie Schwandner-Sievers (London):</i> Stolz und Schmerz: Albanische Sinnstiftungen durch Erinnerung an Krieg und Sozialismus im Kosovo vor dem endgültigen Status	561
<i>Helwig Schmidt-Glintzer (Wolfenbüttel):</i> Zurechnung von Verantwortung und Geschichte	573
<i>Hans-Christian Maner (Mainz):</i> Mapping Romania. Karten als Symbole nationaler Geschichtskultur in Zeiten der Transformation (1990–1996)	587
<i>Andreas Helmedach (Braunschweig):</i> Mental Mapping an der Basis. Südosteuropa im deutschen und europäischen Geschichtsschulbuch	603
Teil 4: Epilog	
<i>Claudia Hopf (München):</i> Südosteuropa-Wissenschaften – Basis für ein Berufsleben?	625
Verzeichnis der Autorinnen und Autoren	637